



Presseinformation

Kandel, 21.7.2020

Für diverse fachspezifische Bereiche hat der DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V. eigene Ressorts mit Fachleuten besetzt. Diese Beiräte helfen den DEUVET Clubs und ihren Mitgliedern, aber auch einzelne Liebhaber der historischen Mobilität können mit einer persönlichen Mitgliedschaft diese Dienste in Anspruch nehmen.

Heute: Beirat Zweiräder Uwe Goedereis



Für alle Themen rund um Zweiräder steht der ausgewiesene Fachmann Uwe Goedereis bereit. Natürlich dürfen es mit Beiwagen auch schon mal drei Räder sein. Der 1959 geborene Uwe Goedereis ist bereits mit Motorrädern und Oldtimern aufgewachsen. Nach einer kaufmännischen Ausbildung im Kfz-Gewerbe landete er bis 1982 erstmal auf dem heißen Sitz als Copilot, aber auch als Fahrer in Rallyeautos.

Bereits mit 18 Jahren brachte ihn der Besitz einer BMW R 27 in Kontakt zu Oldtimerveranstaltungen und er verfiel schnell dem rostigen Hobby. Mit der Zeit wurden die Motorräder immer älter, heutzutage liegt sein Hauptinteresse bei Vorkriegsmaschinen, speziell sogar vor dem ersten Weltkrieg. Mit Teilnahmen bei London-Brighton oder in den USA ist der im westfälischen Löhne wohnende Goedereis weltweit aktiv.

Als langjähriges Mitglied und Gebietsrepräsentant im Veteranen Fahrzeug Verband VFV ist er für alle Fragen rund um Motorräder kompetent. Die Berufung in die FIVA Jury für den Preservation Award für historische Motorräder beweist die internationale Anerkennung seiner Aktivitäten. Die langjährige Partnerschaft zwischen DEUVET und VFV zählt sich so für alle Freunde der einspurigen Mobilität aus.

Eine Einzelmitgliedschaft im DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V. kostet 25 Euro pro Jahr.

Zum DEUVET: Gegründet als „Arbeitsgemeinschaft der deutschen Veteranen- und Markenclubs e.V.“ im Jahre 1976 auf der VETERAMA in Mannheim. Für die Deutsche Veteranenfahrzeuggemeinschaft wurde das Kürzel DEUVET gewählt und als Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V. beim Deutschen Bundestag in Berlin akkreditiert. Durch permanente Arbeit hat der DEUVET die gesetzlichen Regeln für Oldtimer-Fahrzeuge und 1997 auch das H-Kennzeichen mitbestimmt.

Nach Beginn der Arbeit des Parlamentskreis Automobiles Kulturgut in Berlin im Jahr 2009 ist der DEUVET regelmäßiger Teilnehmer und ein wesentlicher Partner für Projekte und Umsetzung der aktuellen Aufgaben. Mit Gründung der Historic Vehicle Group am EU Parlament in Brüssel ist der DEUVET dort ebenfalls für die Interessen der Oldtimerfahrer tätig.

Die Geschichte des DEUVET und der deutschen Oldtimer-Szene wurde 2017 in einem Buch veröffentlicht. Titel: "Jetzt fahr' erst mal...". Der DEUVET gilt als die einzige demokratisch gewählte Interessen-Vertretung in Bund, Ländern und der EU. Er ist kompetenter Gesprächspartner für Politik, Wirtschaft und vielen Fachkreisen u.a. für Versicherungen, Oldtimer-Veranstaltungen sowie juristischen Fragen zum historischen Fahrzeug.

Rückfragen bitte an:

Jan Hennen
DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V.
Vizepräsident für Kommunikation
kommunikation@deuvet.de www.deuvet.de